

Beschluss-Vorlage 2015/0286 zur Sitzung am 30.07.2015  
des SOZIAL- UND JUGENDAUSSCHUSSES

TOP 6

öffentlich

Betreff: Versorgungssituation im Bereich der Krippen-, Kindergärten- und Hortplätze im Betriebsjahr 2015/16; Bericht der Verwaltung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro

Folgekosten

einmalig

lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Ergebnis-HH

2015

im Investitions-HH

2015

mit

Euro

Produktkonto

Haushaltsansatz

Bereits vergeben

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin  
wurde gehört

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

## Sachverhalt:

### 1. Kinderkrippen

Durch die Neueinrichtung von vier zusätzlichen Krippengruppen ab September/Oktober 2015 standen in diesem Jahr bei der Vergabe 48 zusätzliche Plätze zur Verfügung. Bei der Einschreibung wurden ca. 200 Kinder, die bis Ende des Jahres 2015 1 Jahr alt werden angemeldet.

Der derzeitige Sachstand ist, dass ca. 8-10 Kinder keinen Platz in der entsprechenden Wunschrichtung erhalten haben. Dem gegenüber gibt es noch in verschiedenen Einrichtungen 6-7 freie Plätze. Der Betreuungsbedarf kann nach dem jetzigen Sachstand abgedeckt werden.

### 2. Kindergärten

Leider gibt es bei verschiedenen Neubaumaßnahmen im Kindergartenbereich Verzögerungen bei der Baufertigstellung. Nach dem jetzigen Sachstand werden, nach Angaben des Trägers, die zwei neuen

Kindergartengruppen der Champini gGmbH an der Augsburgener Straße erst im Januar 2016 in Betrieb gehen. Die Generalsanierung des Evang. Kindergarten Benjamin wird nach Angaben des Trägers Anfang November 2015 in Betrieb gehen. Auch die Kindergartengruppen des neuen Kath. Kindergartens St. Anna (vormals St. Cäcilia II) werden nach Angaben des Bauträgers voraussichtlich Anfang November betriebsfertig. Die Verzögerung beim Kindergarten St. Anna hat jedoch keine Auswirkung auf die Platzvergabe, weil in der Übergangszeit die 4. Gruppe im Pfarrheim betrieben wird. Die 50 zusätzlichen Kindergartenplätze in zwei Gruppen von Champini und die ca. 30 Plätze im Kindergarten Benjamin fehlen jedoch im Herbst 2015. Mit Champini und der Kindergartenaufsicht des Landratsamts konnte vereinbart werden, dass im Bewegungsraum des Containers eine Notgruppe mit bis zu 15 Kindern bis zur Fertigstellung des Kindergartens betrieben werden kann, sodass in der Einrichtung ab September noch 35 Plätze fehlen. Zusammen mit den nicht belegbaren Plätzen im Evang. Kindergarten Benjamin sind es 65 fehlende Plätze.

Hinzu kommt, dass derzeit die für den Betrieb dieser neuen Gruppen notwendige Mitarbeiter\*innen eingestellt werden konnten. Auf Grund der genannten Umstände gibt es derzeit noch ca. 45 Kinder, die im Oktober 3 Jahre alt sind und ab September noch keinen Betreuungsplatz haben. Die Eltern wurden über die vorgenannten Umstände informiert und gebeten, sich für die neuen Plätze in der Kindertagesstätte von Champini und im Kindergarten Benjamin anzumelden, sofern für die Betreuung keine soziale Dringlichkeit, z.B. wegen Berufstätigkeit gegeben ist. Für Kinder, die wegen Berufstätigkeit der Eltern dringend einen Betreuungsplatz benötigen, versuchte und versucht die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Trägern ab September einen entsprechenden Platz zur Verfügung zu stellen. Nach dem derzeitigen Sachstand wird dies voraussichtlich gelingen.

### **3. Kinderhorte und Mittagsbetreuungsgruppen**

Bekanntlich (s. TOP 4 öffentlich) werden an der Theresen-Grundschule und an der Kleinfeldschule auf Grund des gestiegenen Bedarfs zusätzliche Mittagsbetreuungsgruppen in der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt eingerichtet. Mit der Einrichtung dieser Gruppen kann der Betreuungsbedarf im Bereich der Nachmittagsbetreuung von Schulkindern gedeckt werden. Alle Hortplätze sind belegt. Auch können alle gebundenen Ganztagsklassen in den Grundschulen gebildet werden.

Bruno Didrichsons

genehmigt OB